

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

327 (30.11.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 327. Erstes Blatt.

Mittwoch den 30. November

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 47476. Die Statistik der Landwirtschaft, hier die Berichte über den Ernteausfall des Jahres 1887 betreffend.

Die Gemeinderäte des Bezirks erhalten mit nächster Post die Formulare zur Erstattung des Ernteberichts für 1887 in je 3 Exemplaren. Alle 3 Exemplare sind gleichlautend auszufüllen. Zwei Exemplare sind hierher vorzulegen, eines ist in der Gemeindegaststätte aufzubewahren. Zu der Berathung über Feststellung des Ernteberichts sind die tüchtigsten Landwirthe der Gemeinde, ohne Rücksicht darauf, ob sie Mitglieder des Gemeinderaths sind oder nicht, als Sachverständige beizuziehen. Diese Sachverständigen haben auch den Bericht mitzuunterzeichnen.

Die Gemeinderäte von Blankenloch und Bulach erhalten die doppelte Anzahl von Exemplaren des Formulars, um für die abgeordneten Gemeindegaststätten Stutenfee und Scheidenhardt besondere Berichte aufzustellen.

Die Einsendung des Ernteberichts hat bei Vermeidung der Absendung von Barboten bis spätestens 15. Dezember zu erfolgen.

Karlsruhe, den 23. November 1887.

Groß-Bezirksamt.

v. Bodman.

Aufgebot.

Die Bezirksförster Joedler Wittwe, Anna Christiana geb. Seydel zu Freiburg, hat das Aufgebot der von der Allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogtum Baden zu Karlsruhe für Anna Christiana Seibel von Bruchhausen ausgestellten Rentenscheine über je 200 Gulden a. W. der ersten Jahresgesellschaft 1835, dritte Klasse III a vom 2. Mai 1855 und 16. Dezember 1856, Nr. 4646 und 4647 beantragt. Der Inhaber dieser Urkunden wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 19. Juni 1888, Vormittags 8 Uhr,

vor dem Groß. Amtsgerichte hier, 161, Akademiestraße Nr. 2, I. Stock, Zimmer Nr. 2, anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und diese Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, den 17. November 1887. Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.

W. Frank.

Einladung.

Mittwoch den 30. November, Abends 7 Uhr,

im Saale des evangel. Vereinshauses, Adlerstraße 23 hier,

Jahresfest und Generalversammlung

des evangel. Vereinshauses und der Herberge zur Heimath.

Nach der religiösen Feier und der Generalversammlung gemeinsames Abendessen (à 2 Mk. einschließlich 1/2 Flasche Wein) der Mitglieder und Freunde des Vereinshauses. Anmeldungen hiezu nimmt Hausvater Weiher entgegen.

Der Verwaltungsrath.

22.

v. Güler.

Dankagung.

Durch die Gnade Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs erhielten wir auch in diesem Jahre wieder die huldvolle Gabe von 120 Mark zur Verabreichung von Brennmaterialien an unsere Armen, wofür wir unsern ehrfurchtsvollen Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 29. November 1887.

Der evangelisch-protestantische Kirchengemeinderath.

Waisenhaus.

Im allerhöchsten Auftrage Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs wurde auch in diesem Jahre von der General-Intendantin der Groß. Civilliste unserer Anstalt statt einer Abgabe von Wellenholz der Betrag von 120 Mark angewiesen. Für dieses huldvolle Geschenk sprechen wir unsern ehrfurchtsvollen Dank aus.

Karlsruhe, den 28. November 1887.

Der Verwaltungsrath.

Dankagung.

Von Seiner Groß. Hoheit dem Prinzen Karl von Baden wurde der Gärtnerei eine huldvolle Gabe von 30 Mark gnädigst zugewendet, wofür wir unsern innigsten Dank ehrfurchtsvoll aussprechen.

Karlsruhe, den 26. November 1887.

Der Verwaltungsrath der Gärtnerei.

Versteigerung.

Mittwoch den 30. November d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden Amalienstraße 14 b, parterre, im Auftrage gegen Baarzahlung versteigert:

1 Garnitur, bestehend in 1 Kanapee, 4 Fauteuils, 1 Lehfauteuil, 1 amerikanischer Schaufel-fauteuil in Rohr; 1 Kinderwagen, 1 langer Tisch, 1 Bettstatt mit Kopf, Waschkommode, 1 Kanapee, 1 Nachstuhl, 1 Amerikanerstuhl, Servirbod, eine große Parthe Herrenkleider, komplette Anzüge, Joppen, Ueberzieher, Hosen, Stiefel, Damen- u. Kinderkleider, 1 Sammtkleid, 6 Duzend Servietten, 8 Duz. schwarze Messer und Gabeln, 5 Duz. Christofle Gabeln und Vorlegelöffel, Kupferbratpfanne, verschiedenes Kupfergeschirr, einige Deckbetten, Blumenzug und Kissen, Porzellanplatten, 1 Gewehr mit Jagdtasche, einige Vorhänge und Läufer, 1 Gewehrgehäuse in Nussbaum, 1 gute eiserne Waschmange und verschiedene Haus-haltungsgegenstände, ferner 50 Packete ungebrannter Kaffee zu 5 und 10 Pf.,

wozu Bleibhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

N.B. Die Kleider und Möbel sind gut erhalten.

Der Kaffee kann schon heute probirt werden.

Holz-Versteigerung.

22. Aus Groß. Hardtwald Noth. IV. 20 Wols-garten werden versteigert:

Donnerstag den 1. Dezember d. J.:

19575 Stüd forstene Wellen.

Die Zusammenkunft ist früh 10 Uhr auf der Friedrichshäler Allee am Blankenloch-Gegeßteiner Wea. Karlsruhe, den 28. November 1887.

Groß. Hoffsorff- und Jagdbauamt Friedrichshäler Waldung.

Versteigerungs-Ankündigung.

32. Zum Zwecke der Erbtheilung wird aus dem Nachlasse des Lünchers und Malers Johann Schäfer, zuletzt Privatmann hiebei, das nach-beschriebene Anwesen am

Dienstag den 6. Dezember d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

im Gasthaus zum Hirsch hiebei einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird, jedoch unter Genehmigungsvorbehalt.

Nr. 255.

R. S. B. XIX.

Die Hälfte von 4 Nr 61 Meter Hof-raithe und Hausgarten mit einem ein-stöckigen Wohnhause nebst Scheuer und Stallung, im Stadtteil Mühlburg an der Rheinstraße unter Nr. 37, gelegen, einerseits neben Friedrich Schäfer, an-dererseits neben Medicinalrath Wagner Ehefrau.

Schätzungspreis 15000 M.

Die Zahlung des Kaufbittlings hat zu 1/2 baar und der Rest mit Zins auf Weihnachten 1888 und 1889 zu geschehen.

Mühlburg, den 22. November 1887.

Groß. Notar

Mathes.

Wohnungen zu vermieten.

31. Akademiestraße 73, gegenüber dem Palais Douglas, ist die Bel-Etage (eine Treppetreppe hoch), eine mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete, elegante Wohnung von 6 resp. 7 Zimmern nebst erforderlichem Zugehör, auf 23. April 1888 zu vermieten. Näheres ebenfalls.

33. Kaiserstraße 85 sind der 2., 3. und 4. Stock mit je 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde (Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung) sogleich oder später zu vermieten. Preis 600, 550, 500 M. Näheres im Laden.

Maschinen- und Werkzeug-Versteigerung.

Aus dem Nachlasse des Schmiedmeisters Alexander Einscheid werden in der kleinen Epistalstraße 7 am **Donnerstag den 1. Dezember l. J. und wenn nöthig den folgenden Tag,**

jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 neues, vierstüdiges Brech zum Ein- und Zweispännigfahren, 1 Stanzmaschine, 1 englische Drehbank mit Transmission, 1 Schraubstock, engl. Schraubenschlüssel, eine große Partie verschiedene neue und gebrauchte Feilen, Holz- und Metallbohrer, Aerte, Steinhammer, Küferschlämmer, Schlämmer, Scharniere, Schrauben, Stahlmeißel, geschmiedete Hufnägel, Schraubstollen, Nägel etc., Stahl, Schmirgel, schwarzes Bech, gebrauchte Wagenräder, Wagenketten, ferner verschiedene Wagenbau-Artikel, als: Fußtritte, Deichselhalter, Peitschenhalter etc., Wein- und Nidelschläge und verschiedene Artikel,

wozu Kaufliebhaber einladet **L. Ph. Dressel, Taxator.**

Versteigerung von Spielwaaren und Galanteriegegenständen.

Donnerstag den 1. Dezember und die folgenden Tage bis zur gänzlichen Räumung des Lagers

jeweils von Morgens 1/2 10 und Nachmittags von 2—6 Uhr, versteigere ich gegen Baarzahlung im Auftrage eines größern Geschäfts **im Laden Karlstrasse 27 (früher Kaiser Alexander, Ludwigsplatz)**

Spielwaaren, Galanteriegegenstände und Weihnachtsgeschenke aller Art.

NB. Unter den zum Ausgebot kommenden Gegenständen befinden sich keine Ausschusswaaren.

Zu dieser günstigen Gelegenheit, sich billige Weihnachtsgeschenke zu verschaffen, ladet die verehrlichen Liebhaber freundlichst ein

Hch. Rupp, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

Gartenstraße 81 sind der zweite u. dritte Stock, bestehend in je 4 großen Zimmern und 2 Zimmern im 4. Stock, aufs Eleganteste eingerichtet sofort oder später zu vermieten.

82. Kaiserstraße 122 ist eine hübsche, auf die Straße gehende Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auch als Geschäftslokal oder Bureau sehr geeignet, auf 23. April zu vermieten.

Parierenstraße 22, parterre, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller etc. auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Waldhornstraße 58 (Neubau) sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör sogleich oder später zu vermieten.

In meinem Neubau Kaiserstraße 40 ist zwei Treppen hoch eine elegante Wohnung, bestehend in 5 geräumigen Zimmern mit Erker, Badkabinett, Küche und allem sonstigen Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei **Fritz Mayer.**

In meinem Hause Ecke der Garten- und Friedenstraße habe den 2. Stock, Bel-Etage, elegant ausgestattet, von 6—7 Zimmern mit allem Zugehör per sofort oder später zu vermieten. **J. Vaas, Architekt, Spitalstraße 45.**

Im Wohnhaus Hirschstraße 67 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badkabinett, Mansardenzimmer und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48 (Bureau).

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Zwei Wohnungen, für eine kinderlose Familie und für eine alleinstehende Frau, von 3 geräumigen Zimmern und Küche, und 2 Zimmern mit Küche, wovon sogleich auf einem Stock, werden auf 23. April l. J. zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter F. G. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Ein fein möbilitres Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: Schützenstr. 12 im 2. Stock.

Ein gut möbilitres Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist mit zwei Betten und mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

6.6. Zwei ineinandergehende Zimmer, ein großes und ein kleineres, gut möbilitret oder auch ohne Möbel, sind auf den 1. Dezember einzeln oder zusammen zu vermieten: Werberstraße 53 im Bab.

*3.2. Sogleich oder später ist ein sehr schön möbilitretes, geräumiges Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten: Douglasstraße 8, zwei Treppen hoch.

Schirmerstraße 5 (Gardtwaldbadtheil) sind im Hochparterre zwei fein möbilitrete Zimmer (Salon und Schlafzimmer) mit oder ohne Stallung sogleich oder später zu vermieten.

Ein hübsch möbilitretes, freundliches Zimmer gegenüber dem Hauptbahnhof ist um mäßigen Preis auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Kriegstraße 40 d, zwei Stiegen hoch.

*2.2. In nächster Nähe des Marktplatzes ist ein hübsch möbilitretes Zimmer sogleich oder später zu vermieten: Kreuzstraße 18, eine Treppe hoch.

* Jähringerstraße 40 ist ein möbilitretes Zimmer zu vermieten.

* Rowackanlage 1 ist im 3. Stock ein möbilitretes Zimmer sofort zu vermieten.

* Wielandstraße 14 ist im Hinterhaus ein unmöbilitretes Zimmer mit Kochofen billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Kaiserstraße 140 sind zwei sehr geräumige, gut möbilitrete Zimmer auf 15. Dezember oder 1. Januar zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

* Lessingstraße 36 ist auf 1. Dezember ein schönes, möbilitretes, heizbares Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock. — Ebenfalls ist auch ein Kinderbettstättchen zu verkaufen.

Zimmer gesucht.

3.3. Behufs Einrichtung eines Büreaus werden zwei Zimmer, parterre oder über eine Treppe, wünschlich unmöbilitret, am liebsten in der **Karl-Friedrichstraße** oder **Kaiserstraße** zwischen **Marktplatz** und **Waldstraße**, gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter der Bezeichnung „**A. Z. K.**“ an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer-Gesuch.

* Per 15. Dezember wird von einem jungen Kaufmann ein schön möbilitretes Zimmer, möglichst zwischen Ritter- und Adlerstraße gelegen, gesucht. Offerten unter N. 300 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

3.2. Ein reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird auf Weihnachten gesucht: Schützenstr. 12 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht auf Weihnachten in einem guten Hause für allein eine Stelle. Offerten unter 10 K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mk. 4000

werden gegen doppelte u. dreifache Versicherung auf gute II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter G. H. 100 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtige Verkäuferin

für ein feines Wurstgeschäft gesucht. Schriftliche Offerten unter Schiffe Z. 1 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Auf's Ziel werden gesucht:

einige zuverlässige Mädchen, welche der Küche und der Hausarbeit vorziehen können, und erfahrene Kinder- und Zimmermädchen, sowie Spül- und Zimmermädchen für Hotels. Näheres Amalienstraße 27, 2. Stock. *2.2.

Stellen finden

auf Weihnachten: Privatmädchen mit Zeugnissen, ebenso auch Wirtschaftsköchinnen auf Weihnachten und sofort, für hier und auswärts. *2.2.

L. W. Ungler, Herrenstraße 5.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein gesitteter Knabe, welcher die Galvanoplastik und Lithographie, sowie ein solcher mit Vorkenntnis im Zeichnen, welcher die Lithographie erlernen will, finden sofort Aufnahme in der **Lithographischen Anstalt Karlsruhe**, Bahnhofstraße 6.

Fuhrknechte-Gesuch.

*2.2. Es können sofort Fuhrknechte eintreten: Rintheimerstraße 2.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln Stückweise. Zu erfragen Sophienstraße 13 im 3. Stock des Hinterhauses links.

* Eine fleißige Frau sucht des Tags über Beschäftigung. Näheres Querstraße 23, Ecke der Brunnenstraße.

Verloren

wurde eine kleine, goldene Brosche mit einer Photographie, auf der Rückseite mit Haaren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung bei Herrn **Max Stlinger**, Kronenstraße, abzugeben.

Zugelassen:
ein weißer Nattenfänger mit rothem Fleck am Kopf. Abzubekeln gegen Einrückungsgebühr: Marienstrasse 16 im Seitenbau. *2.2.

ALTES GOLD, SILBER,
Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.
LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,
Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

Zum
An- und Verkauf von
Liegenschaften
empfehlte sich unter Zusage streng reeller Bedienung
C. Oberst,
Liegenschafts-Agentur,
Bitterstrasse 10.

Ankauf.
— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Betten, Gold und Silber, Malulatur und Lumpen und zahlt hierfür die höchsten Preise.
Simon Jost, Spitalstrasse 20.

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt
A. Owig, Durlacherstrasse 85.

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau Reutlinger Wittwe, große Spitalstrasse 14.

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen zahlt Frau L. Lazarus in Bruchsal, Hauptstrasse 60. 44.
Adressen bittet man direkt zu senden.

Altes Blei
wird fortwährend angekauft
in der Glasmalerei von
Hans Drinneberg,
Schönenstrasse 7.

*2.2. **Acker zu verpachten,**
circa 3 Morgen, an der Etilinger- und Ruppurrerstrasse. Näheres Kaiserstrasse 185 im 4. Stock.

Die Weingroßhandlung
Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30,
33. empfiehlt:
Burgunder Rothwein
à 95 Pfg. per Liter in Fässchen von 20 Litern an.
Bordeaux-Weine
von M. 1.20 an per Liter in Fässchen von 20 Litern an
Badische Rothweine
von 80 Pfg. an per Liter in Fässchen von 20 Litern an.
Absolute Garantie echter Naturweine.
Proben auf Wunsch in's Haus oder in den Kellereien vom Fass.

Die
Emmericher Waaren-Expedition,
Kaiserstrasse 124,
2.2. empfiehlt
unter Garantie des Reingeschmacks

Proben von 1/5 Pfd.	China-Thee	Verkauf in Packeten von 1/5 und 1 Pfd.
Nr. 174	Extrafine Souchon	per Pfund 5 M. 20 Pf.
" 176	Extrafine Moning Congo	" 4 " 20 "
" 177	Choicest New Seasons Souchon	" 3 " 90 "
" 181	Finest Lapseng Souchon (schwarz)	" 3 " 30 "
" 182	Finest Souchon (schwarz)	" 2 " 60 "
" 185	Extra Kysow Congo (schwarz)	" 2 " — "
" 186	Feinster Souchon-Grus	" 1 " 80 "

Melange-Thee	per Pfund	Preis
" 194 Moning Congo-Melange	4	" 70 "
" 195 New Seasons Souchon-Melange	"	" 40 "
" 169 Feinste Pecco-Melange	3	" 90 "
" 170 Lapseng Souchon-Melange	"	" 50 "
" 171 Pecco-Melange	3	" 20 "
" 172 Souchon-Melange	"	" 60 "
" 173 Extra Souchon-Melange	2	" 20 "
" 175 Congo-Melange	"	" — "

Unsere beliebtesten Sorten sind die mit stärkerer Schrift gedruckten.
Bourbon-Vanille.
Nr. 949 Feinste krystallisierte Bourbon-Vanille per Stange — M. 22 Pf.
NB. Bei 6 Stangen à M. 1.32 fügen wir einen luftdicht verschlossenen Glas-cylinder gratis bei.
Preis-Courant gratis und franco.

Englische Mischung per Pfd. Mk. 2.80,
Russische Mischung " " 3.50
und feinere Sorten — neuer Ernte.
Thee ED. MESSMER,
Baden-Baden, — Frankfurt a. M.
Hoflieferant Sr. Maj. des Deutschen Kaisers, Sr. K.
Hoh. des Grossherz. von Baden und Sr. Hoh. des Herzogs von Coburg-Gotha.
Zu haben bei: **Herm. Munding** und **Conditor J. Fell.** 10.10.

Größte Ersparnisse im Haushalte bieten:
MAGGI'S BOUILLON-EXTRACTE,
Parum — für reine Kraftbrühe; fines herbes — vornehmlich als Würze und zu bouillon à la julienne; — concentré aux truffes — hochfeinste Saucenwürze.
Als Würze jeden Fleischextract übertreffend;
Als Fleischbrühe jede andere Zugabe unnötig machend!
MAGGI'S FEINE SUPPENEINLAGEN,
Combinationen der besten Hülsenfrüchte mit anderen Suppeneinlagen wie Grünerbs mit Grünzeug; Gelberbs mit Reis u. a.
Ausgezeichnet durch Wohlgeschmack, leichte Verdaulichkeit und Billigkeit.
Zu verlangen bei: **Carl Malzacher,** Hoflieferant, Lammstrasse; **Victor Werkle,** Kaiserstr.; **Ernst Bährnig,** Gartenstrasse; **A. Bösch,** Kaiserstrasse; **Fried. Benzler,** Waldstrasse; **Eng. Kühn,** Schönenstrasse; **Fritz Neck,** Ruppurrerstrasse; **Wag Hofbeinz,** Lützenstrasse; **St. Thomann & Sohn,** Westendstrasse.
Vertreter für Karlsruhe und Umgebung: **J. D. Rabe,** Berderstrasse 72.

Professor Dr. Jäger's
Normal-Unterkleider
— in dem vorzüglichen Wenger'schen Fabrikat —
zu
Original-Fabrikpreisen
bei
W. Finckh's Nachf., Eugen Dahlemann,
3.2. Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

BADENIA SECT.

Euler & Glanzenhorn.
Verkauf zu Original-Preisen bei
F. Bausback,
Amalienstraße 53.

Die Weingroßhandlung **Max Homburger,**

30 Kronenstraße 30,
33. empfiehlt:
anerkannt gute badische, pfälzer
und rheinbessische

Tischweine

à 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70
und 80 Pfg. per Liter in Fässchen
von 20-Mern an.

Absolute Garantie tüchter Naturweine.
Proben auf Wunsch in's Haus oder
in den Kellereien vom Fass.

Die Weinhandlung **S. Fetzner,**

Bähringerstraße 40,
empfiehlt aus ihrem Patent-Keller reingehaltene
Roth- und Weißweine zu den äußerst billig
gestellten Preisen.
Auch werden von heute ab Flaschen-Weine
über die Straße verabsolot.

Hochfeines Tafelobst

in 5 Sorten empfiehlt
J. Schaadt, vorm. W. a. f.,
Waldstraße 30.

Frische Rehschlegel

verkaufe ich wegen großem
Vorrath, um schnell zu räu-
men, per Pfund 1 M.,
Büge per Pfd. 60 Pf.,
Magout per Pfd. 40 Pf.

L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Münchener Exportlagerbier

(Bacherbräu)
in Flaschen empfiehlt
Victor Merkle.

Tricot-Tailen,

reine Wolle, in schwarz,
empfehlen billigst
Geschwister Gross,
Waldstraße 4.

Friedrich Bloss,



F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104,
Ecke der Herrenstrasse,
empfiehlt sein

**Grosses Lager
von Leder- und Holzgalanterie-Waaren.
Broncen. Majoliken. Fächer jeden Genres.**

**Trauer- und Fantasie-Schmuck.
Parfümerien. Seifen und Toilette-Artikel.**

Niederlage der rühmlichst bekannten Erzeugnisse aus der
Ersten Karlsruher Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrik
F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.

NB. Stets Eingang von Neuheiten.

H. Reudter,

Juweller, Silber- und Goldarbeiter,

Herrenstraße 32,
empfiehlt sein großes Lager in Gold- und Silberwaaren als passende
Weihnachtsgeschenke zu

**— bedeutend billigeren Preisen —
— als auf der Kaiserstraße. —**

Altes Gold und Silber wird an Zahlung genommen.
Reellität selbstverständlich.

Hemden

12.6. nach Maas und Vorschrift,
sowie
Wäsche jeder Art

liefert in längst bewährter vorzüglichster Ausführung zu anerkannt billigsten Preisen.

H. Sonntag jr.,

A. Sonntag's Nachfolger,
Ecke der Kaiser- und Waldstraße 41.

Durch direkten Einkauf von Fellen sowie eigene Anfertigung bin ich im
Stande, zu billigsten Preisen zu verkaufen und empfehle daher mein großes Lager
nur moderner

Pelzwaaren

auf's beste. Hochachtend 6.2.

Karl Müller, Kürschner,

46 Kaiserstraße 46.

Anßerdem empfehle als Neben-Artikel und verkaufe mit dem Namen
Fleinsten Nutzen zu Fabrikpreisen: Seiden, Scar- und Woll-Güte, Schirme,
Stöcke, Hosenträger, Cravatten, waschbare Patent-Pelz-Einlegesohlen.

Jaffa-Jerusalem-Orangen

in süßlicher, gelber Frucht,
sind in neuen Zufuhren eingetroffen.
(Verkauf nur an Wiederverkäufer.)

Verkaufsstellen sind durch violette
Plakate ersichtlich.

Robert Hallmayer, Stuttgart.
Telephon Nro. 546.

Gänseleber- u. Wildpasteten

in bekannter Güte ganz u. im Aus-
schnitt empfiehlt bestens

Julius Lieb, Conditor,
Kaiserstraße 239.

Weingroßhandlung Max Homburger,

30 Kronenstraße 30.

Flaschenwein-Verkaufsniederlagen

befinden sich bei den Herren:

**E. G. Pfeiffer, Lessing-
straße 22,**

L. Pfefferle, Girschtstr. 31,

**Karl Egetmeyer, Aka-
demiestraße 18,**

Fr. Reiss, Marienstr. 43,

**Julius Walter (Milch-
niederlage Schenwetters-
bach), Zähringerstraße 98,**

**Johann Wetzler, Spital-
straße 22.**

Preis-Courante werden in jedem
Geschäfte verabreicht.

Für Hals- und Brustleidende.

Gegen Halsweh, Husten und Heiserkeit, also
gegen entzündliche Krankheiten des Rachens,
des Kehlkopfs, der Bronchien und Lungen,
wird, aufgelöst in warmem Wasser, zum Trinken,
Surgeln und Inhalieren mit bestem Erfolge an-
gewandt das Baden-Badener Trink- und Sur-
gelsalz in trockener u. flüssiger Form. In Karls-
ruhe zu haben in allen Apotheken, das Glas
zu M. 1.50 und M. 2.— Haupt Depot in der
Hofapotheke R. Sachs.

Germania-Zahn-Pasta

(Airschen-Zahn-Pasta)

empfehlen
F. Wolff & Sohn

Louise Wolf Ww.,

3.3. Parfümerie-Handlung,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Schwarzen Schmuck (Jet)

als Spezialität in reicher Auswahl em-
pfehlen

A. Winter & Sohn,

8.8. Nachfolger Fried Köchlin.

Gelegenheitskauf.

Eine Parthie

farbiger Seiden- sowie farbiger Costumestoffe,
nur vorzügliche Qualitäten,
empfehle, weil knappen Maasses, zu außergewöhnlich billigen Preisen.

J. Gratz,

Kaiserstraße 167. Entree-sol, im Hause der Herren Reutlinger & Cie.

Mein Lager in

Glacé- u. Winter-Handschuhen

ist auf's Reichhaltigste assortirt, was empfehlend anzeige.

Wilhelm Ellstätter,

Friedrichsplatz 4.

Kragen, Manschetten und Kravatten.

Specialität:

Herren-Hemden nach Maass

in vorzüglichem Schnitt, tadelloser Arbeit und guten Stoffen.

Das 1/2 Dutzend Herren-Hemden nach Maass

von M. 22.50 an.

Paul Roder,

Wäschefabrik,

Kaiserstrasse 82 a.

Grösstes Lager in fertigen Herren-Hemden

von M. 2.50 an per Stück.

Reineinene Taschentücher
per Dutzend von M. 3.— an.

Jacken, Unterhosen,
Socken und Jagdwesten.

Modes.

Saison-Ausverkauf garnierter Damen- u. Kinderhüte

zu halben Preisen.

F. Herrmann, Waldstraße 1.

Congo-Post

eine Neuheit in Briefpapier

in verschiedener Färbung, mit durchscheinender Elfenbein-
maserung, offen und in eleganten Carton
empfehlen

Gebr. Leichtlin,

Zähringerstrasse 69.

Extra billige Preise für Weihnachten 1887.

Die bedeutende Preisermäßigung erstreckt sich auf Regenmäntel, Wintermäntel, Kindermäntel, Unterröcke, Tricottailen, Schürzen u. sowie auf **sämmtliche**

schwarze und graue Kleiderstoffe.

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstraße 185.

NB. Schwarze reinwollene **Cachemires** das Meter von Mk. 1.20 an bis zu den feinsten Qualitäten.



Ich empfehle das Fabrikat der **Corsettenfabrik Freiburg**; jedes Corsett aus dieser Fabrik ist tadellos gearbeitet, hat feinsten Sitz, elegante Façon und beste Einlagen.

Alle Corsetten sind mit Stempel „**Corsetten-Fabrik Freiburg**“ versehen und auf jedem Carton ist der **Fabrikpreis** aufgedruckt.

Alleinverkauf für Karlsruhe u. Umgebung:

Z. Kaufmann,

Kaiserstraße 187.

Das Fabrikat der **Corsetten-Fabrik Freiburg** wurde auf der **Oberrheinischen Gewerbe-Ausstellung** mit dem **höchsten Preis** (goldene Medaille) ausgezeichnet.



Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 76,
empfiehlt in geschmackvoller Auswahl
und billigst gestellten Preisen:
**Weihnachts-, Hochzeits-, Verlobungs-
und Gelegenheits-Geschenke.** 15.3.
Täglich treffen Neuheiten ein.

Gummi-Schuhe für Herren,
Gummi-Sohlen Damen und
Gummi-Regenröcke Kinder
empfiehlt zu billigen Preisen
August Fudickar,
Herrenstraße 18.

Im Ausverkauf
empfehle als besonders preiswürdig
**rein wollene schwarze Cache-
mires,** doppelbreit, das Meter von
Mk. 1. — anfangend. 3.2.
Adolph Willstätter,
Kaiserstraße 74, altes Lokal.

Elektrische Beleuchtung.

Zum Elephanten.

Empfehle bestens:
Hochfeines Doppel-Bier, ⁴/₁₀ 12 Pfennig,
alte und neue sowie feine Flaschenweine,
reichhaltige Speisefarte,
Café. — 3 Billards.

Hochachtungsvoll
Wilh. Müller.

Elektrische Beleuchtung.

Liederhalle Karlsruhe.

Freitag den 2. Dezember 1887, Abends 7 Uhr, im Eintracht-Saal
Stiftungs-Konzert.

Wegen des beschränkten Raumes und im Hinblick auf §. 3 der Statuten ist das Einführen von Nichtmitgliedern nicht gestattet. Der Eintritt zum Konzert erfolgt nur vermitteltst besonderer, auf den Namen der einzelnen Familienangehörigen der Mitglieder ausgestellten Karten, welche am **Mittwoch** den 30. November und **Donnerstag** den 1. Dezember, jeweils Nachmittags zwischen 2 und 4 Uhr, im Vereinslokale abgegeben werden.

Der Vorstand.

PLÜSCH- u.
SEIDENSTOFFE

TUCH- u. BUKSKINS

2.1.

Zu

Weihnachtsgeschenken

empfehlen ein reichhaltiges Lager von Stoffen
für Herren-Anzüge und -Ueberzieher,
sowie für Damen-Costüme, Winter- und Regenmäntel

Leipheimer & Mende,

Grossherzogliche Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 86.

Rester sämtlicher Artikel liegen billigt berechnet auf.

DAMEN-KLEIDERSSTOFFE

MANTELSTOFFE

JACKEN- u.

11. MOOS XA. 111. 111. 111.

Stettrische Melendchung.

daß nur der erl: ab:

Weingroßhandlung

Max Homburger, 30 Kronenstrasse 30.

Größte Lager in- und ausländischer Weiß- und Rothweine.
 Absolute Garantie für reine Naturweine.
 Preislisten und Proben gratis.

33.

Saison-Ausverkauf.

Vorgerückter Saison halber werden, da mein Lager noch sehr groß ist, sämtliche Regen- und Wintermäntel zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft. Die noch vorhandenen Modelle weit unter Selbstkostenpreis.

Kaiserstraße 54, **E. Cohen**, 54 Kaiserstraße,
 Damen-Mäntel-Fabrik.

2.1.

Brief-, Cigarren-, Geldtaschen & Beutel

5.1.

in grosser Auswahl zu billigsten Preisen

bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

1887 Weihnachten 1887.

Wegen Aufgabe meines Laden-Geschäftes habe ich mein großes Lager in Juwelen, Gold- und Silberschmuck, ächten silbernen und versilberten Tafelgeräthen, Granatwaaren und Korallen einem nochmaligen, mit bedeutend reduzierten Preisen vollständig gänzlichen Ausverkauf unter Garantie unterstellt. Für Weihnachtsgeschenke dürfte obiger Verkauf die billigste Einkaufsquelle sein und empfehle mich auf's Beste. Altes Gold und Silber wird in Zahlung angenommen. Hochachtungsvoll

Emil Keller, Juwelier,

Kaiserstraße 199a.

8.2.

Neuheiten jeder Art
 in einfachster und
 feinsten Ausstattung.

billigste Preise, reiche
 Auswahl, empfiehlt
Briefpapier, C. Feigler.

Weinhandlung u. Gasthaus zum Goldenen Adler.

Empfehle mein anerkanntes, durchaus gutes und großes Weinlager.
 Preise sowie reelle Bedienung jeder Concurrenz entsprechend.

Hochachtungsvoll

Adolf Steiner.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.